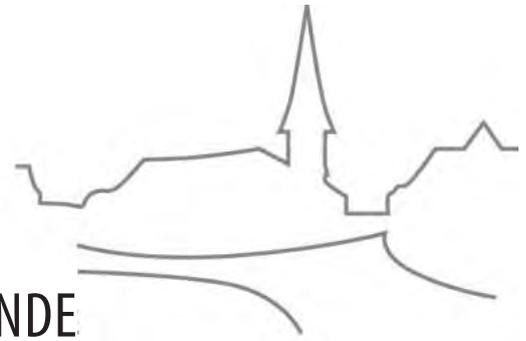




Partnerschaft seit 2000:
Vörsstetten - L'Étrat - La Tour en Jarez



AMTSBLATT DER GEMEINDE

Vörsstetten

Donnerstag, 01.12.2016 • Jahrgang 58 • Nr. 48

Endlich ist es da:

Das neue Heimachtbuch „Vergangenes Vörsstetten – Geschichte und Geschichten der Häuser und Höfe“

Bereits zur Vorbereitung der 1000-Jahr-Feierlichkeiten im Jahr 1983 haben einige an der Heimatgeschichte interessierte Bürgerinnen und Bürger unter der Leitung von Herrn Manfred Groß begonnen, die Geschichte der Fachwerkhäuser zu recherchieren. Allen voran war es Manfred Groß, der mit großer Akribie und Leidenschaft die Geschichte der Gebäude und vor allem ihrer Bewohner aufgearbeitet und handschriftlich zu Papier gebracht hat. Mehr als 30 Jahre später ist es nun gelungen, daraus ein lebendiges Buch zu gestalten.

Wir möchten Sie schon heute einladen zur **Buchvorstellung am 20. Dezember 2016 um 19:00 Uhr im Foyer der Heinz Ritter-Halle**. Erfahren Sie an diesem Abend, wie das Buch entstanden ist, worauf wir bei der Erstellung Wert gelegt haben und vor allem: Nutzen Sie die Gelegenheit, rechtzeitig vor Weihnachten noch ein attraktives Geschenk zu kaufen: Für Sie, Ihre Familie, Nachbarn oder Freunde!

Mit vorweihnachtlichen Grüßen

Lars Brügger



Gemeindeverwaltungsverband Denzlingen, Vörsstetten, Reute

Öffentliche Verbandsversammlung

Am Mittwoch, 07.12.2016, 18:00 Uhr, findet im Ratssaal im Alten Rathaus, Hauptstr. 118, 79211 Denzlingen eine öffentliche Verbandsversammlung statt

Tagesordnung:

- 1 Fragen und Anregungen der Zuhörer
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3 Einbringung Haushaltssatzung mit Haushaltsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Denzlingen-Vörsstetten-Reute für das Haushaltsjahr 2017
- 4 Verschiedenes, Fragen, Anregungen
Fragestunde

Markus Hollemann,
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bauausschusssitzung

Zu der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses „Umbau und Sanierung Rathaus Vörsstetten“ ins Rettungszentrum, Breisacher Straße 8 sind interessierte Bürgerinnen und Bürger am **Montag, 12. Dezember 2016**, herzlich eingeladen.

Bauausschuss, Beginn 18:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Umbau und Sanierung Rathaus Vörsstetten – Vergabe von Bauleistungen
2. Umbau und Sanierung Rathaus Vörsstetten – Vergabe von Einrichtungsmobiliar
3. Verschiedenes, Fragen und Anregungen

Eine öffentliche Gemeinderatssitzung findet nicht statt.

Selbstwerberholz/ Brennholz 2016

Am Samstag, 17.12.2015, um 11 Uhr wird die Vergabe des Selbstwerberholzes/ Brennholzes bekanntgegeben. Treffpunkt: Heinz Ritter-Halle. Weiterhin kann immer noch Polterholz bestellt werden.

Bestellung bitte an Revierförster:

Klaus Scherer, Mobil: 01752233433
oder klaus.scherer@t-online.de geben.

GEMEINDEBÜCHEREI VÖRSTETTEN**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Dienstag	16.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 bis 19.00 Uhr

7000 Medien (Bücher, Hörbücher, CDs, DVDs)
Ausleihgebühr: 15,00 Euro pro Jahr / Familie.

Tel.: 9459840 | info@buecherei.voerstetten.de | www.buecherei.voerstetten.de



im Rathaus

Für Jungs und Mädels

im Alter von 11 bis 18 Jahre

Wollt ihr euch manchmal auch mit anderen Jugendlichen treffen, um...
...einfach mal zu quatschen? ...einfach mal Spaß zu haben?
...mal ungezwungen zusammen zu sitzen?
...zusammen Kicker oder Billard spielen?

Dann kommt ins Juze, Kirchstrasse 4, immer freitags von 19.30 – 23.00 Uhr
Für Mädels gibt es ab sofort wieder unseren Mädeltreff:

Donnerstag 18-19 Uhr für 11-14-jährige
Donnerstag 19-20 Uhr für 14-17-jährige

Wir freuen uns auf euch!
Euer JuZe-Team

**Wichtige Rufnummern - Bereitschaftsdienste****GEMEINDEVERWALTUNG**

Zentrale: 07666 / 9400-0
Fax: 9400-20
Internet: www.voerstetten.de
e-Mail: gemeinde@voerstetten.de

Bürgermeister, Bausachen,
Grundstücksangelegenheiten

Lars Brügger 9400-12
e-Mail: bruegger@voerstetten.de

Sekretariat, Bauverwaltung,
Kinderbetreuung

Michaela Bierer 9400-11
e-Mail: bierer@voerstetten.de

Standesamt, Ordnungsamt, Bausachen,
Rentensachen, Friedhofsverwaltung

Verena Burger 9400-13
e-Mail: burger@voerstetten.de

Verbrauchsabrechnung, Steuern,
Amtsblatt, Hallenvergabe

Selina Hunn 9400-22
e-Mail: hunn@voerstetten.de

Bürgerbüro, Spenden

Heidi Moser 9400-15
e-Mail: moser@voerstetten.de

Bürgerbüro, Verpachtung,
Landwirtschaft

Katharina Emler 9400-14
e-Mail: emler@voerstetten.de

Sprechstunden im Rathaus (Kirchstr. 2)

Mo. – Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
zusätzlich
Donnerstag 15:00 – 18:00 Uhr
sowie nach tel. Vereinbarung

Gemeindebücherei

Resi Kusenberg 9459840
e-Mail: info@buecherei.voerstetten.de
Freiburger Str. 11

Grundschule Vörstetten 5135
Kindergarten Wirbelwind 3505
Kindergarten Sonnenwinkel 4775

Revierförster

Klaus Scherer Mobil 0175 / 2232433
e-Mail: klauscherer@t-online.de

NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENST

Notrufe:
Polizei 110
Polizeiposten Denzlingen 93830
Polizeirevier Waldkirch 07681 / 40740

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

Feuerwehr 112
Krankentransport 1 92 22
Giftnotrufzentrale 0761 / 270-4361

Apotheken Notdienst

Wechsel der Notdienstbereitschaft täglich
um 08:30 Uhr – siehe Tagespresse

Ärztlicher Notfalldienst

116117
am Wochenende u. Feiertagen rund um die
Uhr an Werktagen 18:00 – 08:00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

0180 / 6076111

Augenärztlicher Notfalldienst

0180 / 6075311

Zahnärztlicher Notfalldienst

01803 / 22255570

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen (Gartenstraße 4)

Öffnungszeiten:
Mi und Fr 16:00 - 20:00 Uhr
Sa., So. und feiertags 09:00 - 21:00 Uhr

Frau Dr. med. Kirsten Mössinger

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hausärztliche Versorgung
Freiburger Straße 55
79279 Vörstetten, Tel.: 88 202 88
Sprechzeiten:
Montag – Freitag 08:30 – 12:30 Uhr
Mo. und Do. 16:30 – 18:30 Uhr
Bitte Terminvereinbarung

Pfarrämter:

Evang. Pfarramt 2263
Kath. Pfarramt 07641 / 521 04
Kath. Pfarramt, Denzlingen 91133-0

Strom:

Netze BW
Bezirkszentrum Bleibach 0800 / 3629477

Gas

bn NETZE 08002 / 767 767

Rohrbruch / Bauhof

0173 / 3471306

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:

07641 / 4601-77
(nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen)

Beratungs- u. Behandlungsstelle

für Alkohol- u. Medikamentenprobleme, Em-
mendingen. 07641 / 7315

PFLGEDIENSTE**Kirchliche Sozialstation**

Elz/Glotter e.V.
79211 Denzlingen, Eisenbahnstr. 14,
Telefon: 07666 / 7311

Pflege zu Hause

90098-10
Pflege, Hauswirtschaft, Hausnotruf
Mobile Soziale Dienste

Nachbarschaftshilfe

9123456
Netzwerk von Mensch zu Mensch

Betreuungsgruppe für Senioren

(mit Pflegestufe) 9123456

Tagespflege „Zur Glockenblume“

Tagesbetreuung
von 8:00 – 16:30 Uhr 8846299

Michael Hornbruch 0761 / 59 43 70
Mobil 0172 / 9329729

Alte Bundesstraße 19, 79194 Gundelfingen

DRK Nachbarschaftshilfe

5201

Daniela Hög

Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe

Vörstetter Miteinander e.V.
AG Bürger helfen Bürgern

M. Dieckmann 07666 / 94 94 54
G. Henle 07666 / 94 92 69

Hospizgruppe Denzlingen und Umgebung e.V.

07666 / 3876

REDAKTIONSSCHLUSS**Amtsblatt Vörstetten**

Dienstag, 12.00 Uhr
an hunn@voerstetten.de

IMPRESSUM:

Herausgeber: Bürgermeisteramt, 79279 Vörstetten.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Lars Brügger, für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Primo-Verlag Stockach,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771/9317-11, Telefax: 07771/9317-40, E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



Amtliche Bekanntmachungen

Flurbereinigung Denzlingen (B3) - Abmarkung der Grenzpunkte

Im Flurneuordnungsverfahren Denzlingen (B3) wird mit der Abmarkung der neuen Grenzpunkte begonnen. Diese erfolgt mit Kunststoffmarken, die zusätzlich mit Signalstäben gekennzeichnet werden.

Das Vermessungsamt führt die Tätigkeit derzeit, je nach freien Kapazitäten, durch. Die Abmarkung der Punkte erfolgt in einer bestimmten Reihenfolge, die aufgrund von Rahmenbedingungen festgelegt werden musste.

Eine intensive Aktion beginnt ab dem 16.01.2017 für zwei Monate. Für diese Zeit wird ein Messgehilfe (m/w) benötigt. Falls Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, melden Sie sich bitte bei der Gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung, Herrn Baumann (Tel: 0761 2187 5410).

gez. Nübling (Vorsitzender der TG)

gez. Baumann (GDS)

Unser Dorf soll schöner werden...?



In den vergangenen Tagen wurden zahlreiche Straßenlampenmasten und Verkehrsschilderpfosten insbesondere in der Mühlenstraße, Talackerstraße, Alemannenstraße, Marchstraße und Denzlinger Straße mit Aufklebern der NPD versehen. Leider ist die Qualität der Aufkleber so schlecht, dass sie sich nicht einfach abziehen lassen. Ich würde mich freuen, wenn Sie z.B. vor Ihrem Haus dazu beitragen würden, solche Aufkleber zu entfernen. Mit einem scharfen Gegenstand und einem Seifenpad geht's recht schnell...

Weihnachtsbaum vor dem Rathaus:

Vielen herzlichen Dank der Familie Horst Hauber für den schönen Baum vor dem Rathaus; ein großes Dankeschön auch an Familie Martin Gerber, welche den Baum für den Kreisverkehr gespendet hat.

Die Gemeindeverwaltung

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der **01.01.2017**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Bitte beachten: ab 2017 sind die Tierzahlen **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde

Schweine

Schafe

Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)

Hühner

Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

- **Rinder einschließlich Bisons, Wisent und Wasserbüffel.**

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind:

- **Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine)

- **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart
Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673-700, E-Mail: info@tsk-bw.de,
Internet: www.tsk-bw.de



Für unsere Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Vörstetten suchen wir ab sofort eine/-n

Erzieher/in oder eine im Umgang mit Kindern erfahrene Persönlichkeit

für 2 Nachmittage von 12:00 bis 17:00 Uhr/Woche. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis 16. Dezember 2016 an die Gemeinde Vörstetten, Kirchstraße 2, 79279 Vörstetten. Fragen beantworten Ihnen gerne die Leitung der Kernzeit, Frau Martina Vatter, Tel. 015736227160

Bericht aus der öffentlichen Bauausschusssitzung vom 28.11.2016

Tagesordnung:

1. Errichtung einer Funkübertragungsstelle mit Antennenmast und Technikcontainer im Außenbereich (Drucksache Nr. 91/2016)

Der Bauherr, die DFMG Deutsche Funkturm GmbH Stuttgart, beabsichtigt auf dem Grundstück, Flurstück 2727, Gewann untere Hintermatten, westlich der Autobahn A 5 einen Funkturm mit Technikcontainer zu errichten. Der Turm hat eine Gesamthöhe von 42 m. Auf dem Turm werden vier LTE Antennen, zwei GSM Antennen und zwei UMTS Antennen installiert. Das Vorhaben ist nach § 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB privilegiert. Aus Sicht der Gemeinde Vörstetten gibt es keine Punkte, die gegen dieses Vorhaben sprechen, so dass das Einvernehmen zu erteilen ist.

Beschluss: Der Bauausschuss beschließt einstimmig, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB für den gestellten Bauantrag zu erteilen.

2. Verschiedenes, Fragen und Anregungen

Keine Wortmeldungen.

Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.11.2016

Tagesordnung:

1. Fragemöglichkeit für Zuhörer

Hierzu keine Wortmeldungen.

2. Bestätigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 07.11.2016

Eine Fertigung der Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Ladung zu dieser Sitzung zugestellt. Die Niederschrift wird von drei Gemeinderatsmitgliedern unterschriftlich bestätigt.

3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Keine Bekanntgaben.

4. Einbringung, Beratung und Beschließung des Haushalts für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsatzung und Finanzplanung 2016 bis 2020 (Drucksache Nr. 03/2016)

Haushaltsrede von BM Brügger:

„Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bringen heute den Entwurf für das Jahr 2017 ein.

Der Haushalt für 2017 ist zweigeteilt: ein schlechter Verwaltungshaushalt und ein guter Vermögenshaushalt.

Mit dem schlechten Verwaltungshaushalt schließt sich für mich mit dem letzten Haushaltsentwurf meiner Amtszeit ein Kreis: Auch der erste Haushalt, damals für das Jahr 2010, war schlecht. Der einzige Trost: er war viel schlechter.

Wir schaffen es im nächsten Jahr nicht, trotz der hervorragenden wirtschaftlichen Situation eine Zuführung zum Vermögenshaushalt zu erwirtschaften. Ganz im Gegenteil: Wir müssen sogar eine Umkehrzuführung an den Verwaltungshaushalt verbuchen.

Ich frage mich, was wir bei einer schlechten Konjunktur machen sollen. Dann brechen Steuereinnahmen weg und die Gemeinden wären in der Situation, bspw. steigende Soziallasten beim Kreis durch eine höhere Kreisumlage finanzieren zu müssen.

Immer mehr Aufgaben werden kommunalisiert ohne ausreichende finanzielle Beteiligung. Immer mehr Vorschriften, Bürokratien und Aufgaben sollen von den Gemeinden erledigt werden; manche davon ohne jeden praktischen Nutzen die Bürgerinnen und Bürger.

Insbesondere der Bereich der Kinderbetreuung wird für uns immer teurer. Alle wollen, dass das Personal in den Kindergärten besser bezahlt wird – aber kaum jemand möchte mehr dafür bezahlen. Herr Ziegler wird dazu noch detaillierter eingehen.

Ich würde es begrüßen, wenn wir die landeseinheitlichen Empfehlungen von Kirchen, Gemeinde- und Städtetag, auch für unsere Kindergärten übernehmen würden. Dabei wären wir immer noch 25% günstiger, denn über Jahre hinweg haben wir es so gehandhabt, verlängerte Öffnungszeiten zum Preis der Regelöffnungszeit anzubieten.

Ganz anders sieht es im Vermögenshaushalt aus:

Wir werden durch den Verkauf der letzten freien Grundstücke im Gewerbegebiet LANGACKER und dem Grundstück für das Seniorenprojekt (für das wir immer noch nach einem gelungenen Namen suchen) genügend Einnahmen haben, um den Vermögenshaushalt nicht nur auszugleichen, sondern sogar eine Rücklagenzuführung zu erreichen. Dabei können wir alle Investitionen finanzieren: Den Ausbau des Kindergartens Sonnenwinkel, neue Brücken, die Begegnungsstätte sowie eine oder zwei Wohnungen – Rathaus und Dorfplatz sowieso.

Mit der Sanierung unseres Rathauses und der Gestaltung unseres Dorfplatzes stärken wir unsere Ortsmitte. Wir werden mit einigen eigenen Veranstaltungen zeigen, dass sich hier tolle Events veranstalten lassen.

Wir müssen weiterhin das Kunststück fertig bringen, das ehrenamtliche Engagement, das in unserer Gemeinde sehr gut ausgeprägt ist und welches einen wichtigen Pfeiler unseres Zusammenlebens darstellt, zu fördern. Unsere Zukunftswerkstatt hat sich bewährt. Es ist gelungen, damit bürgerschaftliches Engagement zu fördern und über die wirkliche Beteiligung an Entscheidungsprozessen auch für künftige Gelegenheiten einzufordern. Im nächsten Jahr wollen wir auch die – und auch formell notwendige – Kinder- und Jugendbeteiligung angehen. Dabei werden wir aus Kostengründen das Kunststück fertig bringen müssen, ähnlich wie bei der Zukunftswerkstatt versuchen müssen, eigene Wege zu beschreiten, die wenig zusätzliches Geld erfordern. Im Haushalt haben wir keine gesonderten Beträge veranschlagt. Kurzum: Nur mit vereinten Kräften wird es uns weiterhin gelingen, gemeinschaftlich im Gemeinderat und Bürgerschaft wirkungsvoll und nachhaltig voran zu kommen, um ein lebens- und lebenswertes Vörstetten zu erhalten und zu gestalten.

Die Gemeinden Reute und Vörstetten beteiligen sich im gesamten Landkreis als kleinere Gemeinden an den Kosten für weiterführende Schulen wie Realschule und Gymnasium. Ich möchte diese

Zusammenarbeit im Rahmen des Gemeindeverwaltungsverbandes Denzlingen-Vörstetten-Reute in keinsten Weise kritisieren oder gar in Frage stellen. Denn dieser Verband ist sowohl politisch als auch betriebswirtschaftlich sinnvoll. Wir haben dabei grundsätzlich ein sehr gutes Miteinander. Dennoch sind die beiden kleinen Gemeinden gefordert darauf zu achten, dass die Finanzierung freiwilliger Angebote gerade im Bereich der Schulen die Finanzkraft unserer Gemeinden nicht auf Dauer überfordert. Ich verweise dabei auf die Beratungen im Gemeindeverwaltungsverband zur Schulsozialarbeit und den Sanierungs- und Investitionsberg insbesondere im Bildungszentrum. Ich möchte dem Team des Gemeindeverwaltungsverbandes, das in Denzlingen auch für uns arbeitet, an dieser Stelle herzlich danken.

Unser Zeitplan sieht vor, dass wir heute den Entwurf einbringen und, sofern Sie einverstanden sind, auch beraten. Sofern wir Einigkeit erzielen könnten wir ihn ggf. auch gleich beschließen. Dies können wir aber – je nach Verlauf der Diskussion – auch erst am 19.12. tun. Herr Ziegler, dem ich für seine professionelle Arbeit danken möchte, wird nun die Zahlen im Detail erläutern, bevor wir uns an die Einzelberatung machen.“

Es folgen genauere Erläuterungen von Herrn Rechnungsamtsleiter Ziegler anhand einer Präsentation. Die Gemeinde Vörstetten ist im Haushaltsjahr 2017 nicht in der Lage, ihre laufenden Ausgaben mit laufenden Einnahmen des Verwaltungshaushalts zu decken. Es bedarf einer Zuführung in Höhe von 17.700 € vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt. Die Personalausgaben im Bereich der Kindergärten sind auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes deutlich angestiegen. Dazukommen beispielsweise Ausgaben für das Klimaschutzkonzept, die Tarifanpassung, die Unterhaltung der Gebäude, den Anstieg der Kreisumlage sowie die Sanierung des Bildungszentrums, welche sich in der Umlage an den Gemeindeverwaltungsverband widerspiegelt.

Deutlich positiver stellt sich die Entwicklung des Vermögenshaushaltes dar. Hier können hohe Einnahmen für den Verkauf von Grundstücken erzielt werden, sodass alle Investitionen finanziert werden können. Bei den Ausgaben im Vermögenshaushalt fallen besonders die geplanten Hoch-/und Tiefbaumaßnahmen, die Bereitstellung von Mitteln für den Grundstückserwerb und den Erwerb für Wohnungen in der Seniorenwohnanlage ins Gewicht.

BM Brügner zeigt die wichtigen Positionen in den Einzelplänen des Verwaltungshaushalts und des Vermögenshaushalts im kommenden Jahr auf und beantwortet den Gemeinderäten diesbezügliche Fra-

gen. Über einige Positionen möchten die Fraktionen nochmals intern beraten.

Ein Gemeinderat lobt die Arbeit des Rechnungsamtsleiters Herrn Ziegler und bedankt sich für die übersichtliche Aufbereitung der Zahlen. Zu kritisieren sei aus seiner Sicht, dass das Land Baden-Württemberg von den Kommunen immer mehr Aufgabenbewältigung fordere, sich bei der finanziellen Unterstützung aber nicht einbringe. Ein Gemeinderat verdeutlicht, dass die Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt eine Ausnahme bleiben müsse und der Gemeinderat es sich zur Aufgabe machen solle, im kommenden Jahr zu prüfen, wo Ausgaben gesenkt und Einnahmen erhöht werden können. Eine Gemeinderätin ergänzt dazu, dass die Gemeinde auf viele Ausgabenpositionen keinen Einfluss habe, sondern durch Vorschriften dazu verpflichtet werde, beispielsweise bei der Änderung des Raumprogramms für Schulen.

Ein Gemeinderat stellt abschließend einen **Antrag zur Geschäftsordnung mit dem Ziel die Beratung zu vertagen**: BM Brügner erklärt den Antrag für stattgegeben und stellt den Gemeinderatsmitgliedern die Frage, ob die Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplan 2016 bis 2020 für das Haushaltsjahr 2017 auf die nächste Gemeinderatssitzungen am 19.12.2016 vertagt werden soll.

Beschluss über den Antrag:

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen durch Gemeinderat Leimenstoll und BM Brügner, die Beschlussfassung auf die nächste Gemeinderatssitzung am 19.12.2016 zu vertagen.

5. Neuordnung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand – Optionserklärung gegenüber dem zuständigen Finanzamt (Drucksache Nr. 90/2016)

Herr Ziegler erläutert die Veränderungen des Steueränderungsgesetzes 2015 vom 02.11.2015. Bisher regelte das Gesetz, dass die Gemeinde im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art umsatzsteuerpflichtig ist. Eine hoheitliche Tätigkeit schloss eine Umsatzbesteuerung bis 2016 aus. Ab 2017 gilt die Gemeinde im Grundsatz als Unternehmer und die Leistungen auf privatrechtlicher Grundlage sind somit immer steuerbar. Die Gemeinde ist nur dann kein Unternehmer, wenn sie Tätigkeiten ausübt, die ihr im Rahmen der öffentlichen Gewalt obliegen.

Dank einer großzügigen Übergangsvorschrift in § 27 Abs. 22 UStG ist es möglich, die neue Vorschrift erst deutlich zeitversetzt und zwar ab dem 01.01.2021 verbindlich anzuwenden. Allerdings muss die

Gemeinde gegenüber dem Finanzamt bis spätestens 31.12.2016 erklären, dass sie diese Übergangsvorschrift anwenden will. Der Gemeinderat Baden-Württemberg ist der Auffassung, dass die Nichtanwendung von § 2b UStG in den Jahren 2017 bis maximal 2020 betragsmäßig nicht oder nur schwer abschätzbar ist. Derzeit prüft die Verwaltung in Zusammenarbeit mit einem Steuerberatungsbüro die Auswirkung auf die Gemeinde Vörstetten. Eine abschließende Bewertung ist erst im Laufe des Jahres 2018 möglich. Der Gemeinderat empfiehlt, den Gemeinderat in die Entscheidung mit einzubinden. Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat daher vor, von der Übergangsvorschrift nach § 27 Abs. 22 UStG Gebrauch zu machen. Es sollte folgende Erklärung beim zuständigen Finanzamt abgegeben werden:

„Hiermit erklärt die Gemeinde Vörstetten, dass entsprechend § 27 Abs. 22 UStG n. F. für sämtliche nach dem 01. Januar 2017 und vor dem 01. Januar 2021 ausgeübten Tätigkeitsbereiche und damit verbundene steuerbaren Leistungen der § 2 Abs. 3 UStG in der Fassung vom 31.12.2015 zur Anwendung kommen soll.“

Sollte in der Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2020 festgestellt werden, dass sich die Übergangsregelung für die Gemeinde nachteilig auswirkt, kann die Erklärung widerrufen werden. Auf Nachfrage eines Gemeinderats erklärt Herr Ziegler, dass der Umstieg trotz Übergangsregelung bis spätestens 2021 erfolgen müsse.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Optionserklärung zum § 2 Abs. 3 UStG in der Fassung vom 31.12.2015 zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Erklärung bis spätestens 31.12.2016 gegenüber dem Finanzamt Emmendingen in Schriftform abzugeben.

Die Beschlussfassung Ziffer 1 und 2 erfolgt jeweils einstimmig.

6. Gemeindeförderung und Genehmigung des Betriebs- und Forstwirtschaftsplans für das Jahr 2017 (Drucksache Nr. 84/2016)

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt BM Brügner Herrn Jürgen Schmidt vom Forstamt des Landratsamtes Emmendingen und den Gemeindeförster Herrn Klaus Scherer. Herr Schmidt berichtet über die Bepflanzung, den Holzpreis, die Temperaturen und den Niederschlag im Jahr 2016 und stellt den Wirtschaftsplan vor für 2017 vor. Dieser weist Erlöse für die Holzernte, Kulturen und die Jagdpacht in Höhe von insgesamt 92.700 € aus. Kosten werden in Höhe von 123.200 € ausgewiesen. Daraus ergibt sich ein Defizit in Höhe von 29.750 €.

Im Jahr 2011 wurde der Gesamthiebssatz im Rahmen der Forsteinrichtung auf 8.376 Festmeter festgesetzt. Herr Schmidt schlägt dem Gemeinderat vor, im Rahmen Zwischenrevision, den Hiebssatz um 3000 Festmeter zu erhöhen. Der Vorschlag trifft bei den Gemeinderäten auf Zustimmung. Auf Nachfrage eines Gemeinderates erklärt Herr Schmidt, dass die geplante Erhöhung die Reaktion auf die Verschlechterung des Jahreseinschlags sei.

Herr Schmidt berichtet weiter über das anhaltende Eschensterben wegen Pilzbefall, von dem auch der Vörstetter Wald betroffen sei. Auf Nachfrage eines Gemeinderates erklärt Herr Schmidt, dass der Eschebestand in Vörstetten bereits von 45 % auf ca. 35 % gesunken sei, davon seien allerdings nur ca. 6 % in gesundem Zustand. Ein Gemeinderat kritisiert die geplante Zusammensetzung des Mischwaldes mit ca. 58 % Eichenwald. Herr Schmidt erklärt, dass die Eiche die klimastabilste Baumart sei, welche auch niederschlagsärmere Perioden überstehe.

Herr Scherer berichtet über den Holzeinschlag im Jahr 2015 und 2016 sowie über die Arbeitsleistungen der Waldarbeiter und des Bauhofs. In den letzten Jahren sei den Arbeitern negativ aufgefallen, dass die Warnschilder, welche die Waldwege während den Baumfällarbeiten absperren, von der Bevölkerung immer wieder ignoriert werden. Folgende Termine stehen an:

- 17.12.2016; 11:00 Uhr; Heinz Ritter-Halle; Brennholzvergabe
- 25.03.2017, Pflanztag; Treffpunkt Grillplatz im Futterholz

Ein Gemeinderat bittet die Forstmitarbeiter intensiver mit den Jägern zusammenzuarbeiten, um die Wildschweinproblematik besser in den Griff zu bekommen. Eine wichtige Maßnahme wäre beispielsweise die Entfernung der Brombeerhecken aus dem Wald, da diese als Schutz und zur Deckung für die Wildschweine dienen.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt, im Zuge der Zwischenrevision, den Hiebssatz der Forsteinrichtung im Gemeindeforest Vörstetten für die Periode 2011-2020 um 3000 Festmeter auf insgesamt 11376 Festmeter zu erhöhen. Die Erhöhung erfolgte in den Endnutzungen.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan für den Gemeindeforest Vörstetten für das Forstwirtschaftsjahr 2017 einstimmig zu.

Die Beschlussfassung Ziffer 1 und 2 erfolgen jeweils einstimmig.

7. Benennung der künftigen Nutzflächen rund um das Rathaus Vörstetten (Drucksache Nr. 92/2016)

Um für Veranstaltungen künftig eindeutige Ortsbezeichnungen wählen zu können, ist es notwendig, dass die nun rund um das Rathaus zur Verfügung stehenden Flächen sowie der ins Erdgeschoss verlagerte künftig multifunktional zu nutzende Raum benannt wird. Dies hat sich zuletzt auch bei der Versammlung der Vereinsvorstände gezeigt, bei der die Frage nach der genauen Bezeichnung der unterschiedlichen Flächen aufgetreten ist. BM Brügner zeigt die einzelnen Nutzflächen anhand eines Lageplans auf und empfiehlt die im Beschlussvorschlag genannten Bezeichnungen. Insbesondere für den neu gestalteten Platz zwischen Rathaus und Kirche gilt es einen treffenden Namen zu finden. Dieser Bereich trägt bislang unterschiedliche Bezeichnungen wie z.B. Bürgerforum, Bauabschnitt I, neue Mitte und dergleichen. Aus Sicht der Verwaltung ist „Dorfplatz“ der geeignetste. Einige Gemeinderäte sprechen sich im Namen der SPD-Fraktion dafür aus, den Platz als „Kirchplatz“ zu benennen, da diese Bezeichnung so noch von vielen älteren Vörstetter Bürgerinnen und Bürgern verwendet werde.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der multifunktionale Raum im Erdgeschoss „Bürgersaal“ genannt wird
2. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Platz vor dem Rathaus als „Rathausplatz“ bezeichnet wird
3. Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen durch Gemeinderat Pawelke, Gemeinderat Schmidt und Gemeinderat Schonhardt, dass der neu gestaltete Platz zwischen dem Rathaus und der Evangelischen Kirche als „Dorfplatz“ bezeichnet wird

8. Arbeiten an der Außenanlage des Rathauses – Vergabe von Nachträgen (Drucksache Nr. 94/2016)

a) Nachtrag I - Holzbelag
BM Brügner berichtet über den Sachverhalt. Für den Holzbelag der Holzdecks wurde Douglasien-Holz ausgeschrieben. Bei dieser Holzart ist davon auszugehen, dass nach fünf bis sieben Jahren ein Austausch erforderlich sein könne. Es empfiehlt sich daher stattdessen Robinienholz zu verwenden, welches deutlich langlebiger ist. Die Mehrkosten hierfür betragen 10.157,24 €. Die Verwaltung empfiehlt dringend das höherwertige Holz zu nehmen. Entsprechende Haushaltsmittelre-

serven sind noch vorhanden. Auf Nachfrage eines Gemeinderates berichtet BM Brügner, dass das Architektenbüro sich bereits bei den Planungen für das teurere Robinienholz ausgesprochen habe, aus Kostengründen von der Verwaltung damals aber das günstigere Douglasienholz ausgewählt wurde.

b) Nachtrag II - bauliche Anpassungen an der Schnittkante zwischen Außenanlage und Rathausgebäude

Um sowohl am Haupteingang des Rathauses als auch an den beiden Außentüren des Bürgersaals Niederschlagswasser abzuleiten und am Haupteingang eine Schmutzbremse zu installieren, wurde in der Bauanlaufbesprechung zwischen der Firma für den Außenbereich, dem Landschaftsplaner sowie dem Architekten für das Gebäude und der Verwaltung besprochen, dass zusätzliche Wasserablaufrippen vor den Eingängen installiert werden sollen. Außerdem sollen an dem Sandsteinbrunnen, der versetzt werden soll, Edelstahlteile angebaut werden, um Gießkannen befüllen zu können (siehe Anlage). Die Mehrkosten hierfür betragen insgesamt 7.042,96 €. Entsprechende Haushaltsmittel sind noch vorhanden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Nachträge für ein höherwertiges Holz auf den Holzdecks und bauliche Anpassungen an der Schnittkante zwischen Außenanlage und Rathausgebäude zu beauftragen.

9. Erstellung eines Lärmaktionsplans (Drucksache Nr. 989/2016)

BM Brügner erläutert den Sachverhalt. Im Rahmen der Lärmkartierung 2012 müssen alle Gemeinden Lärmaktionspläne aufstellen, sofern in der Kartierung Betroffene festgestellt wurden. Dabei wird zwischen Betroffenen von Hauptverkehrsstraßen und Eisenbahnhauptverkehrsstraßen unterschieden. Leider sind jedoch Kreisstraßen per Definition keine Hauptverkehrsstraßen, so dass zum derzeitigen rechtlichen Stand für die durch Vörstetten führenden Kreisstraßen keine Lärmaktionspläne zu erstellen sind. Verpflichtet ist jedoch die Gemeinde Vörstetten, für die von Autobahnlärm betroffenen Einwohner eine Planung durchzuführen. Nach der Kartierung aus dem Jahr 2012 sind dies in Vörstetten vier Bewohner in einem Gebäude mit zwei Wohnungen.

Angesichts der seit vielen Jahren andauernden Diskussion und Beratung um den Bau des 3. und 4. Gleises wird dieses Gleis entlang der Autobahn erstellt werden. Im Rahmen der Planungen spielt dabei der Lärmschutz eine besondere Rolle. Derzeit werden die Lärmgutachten der Deutschen Bahn AG durch den von den Nachbargemeinden und der Gemeinde

Vörstetten eigens beauftragten Gutachter überprüft. Im Rahmen der Neubaustrecke wird sich dadurch auch der Lärmschutz für das betroffene Grundstück verbessern. Aus Sicht der Verwaltung macht es daher keinen Sinn nun viel Geld für eine Lärmaktionsplanung für ein einzelnes Grundstück auszugeben, wenn absehbar ist, dass sich die lärmtechnische Situation für dieses Grundstück verbessern wird und die Gemeinde gleichzeitig keine Handhabe hat, um den Verkehrslärm auf der am stärksten befahrenen Kreisstraße des Landkreises zu verringern, da für diese per Definition keine Lärmaktionsplanung durchzuführen ist.

Nachdem die Europäische Kommission im Herbst 2016 ein Vertragsverletzungsverfahren gegen die Bundesrepublik Deutschland wegen fehlender Lärmaktionspläne eröffnet hat und das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg nun die Gemeinden, in denen bislang keine Lärmaktionsplanung durchgeführt worden ist, auffordert, eine solche Planung zu erstellen, spricht sich die Verwaltung dafür aus, das Thema Lärmaktionsplanung in dem oben beschriebenen Umfang durchzuführen. Auch auf eine separate Veranstaltung zur Beteiligung der Öffentlichkeit kann verzichtet werden, nach dem mit dem betroffenen Eigentümer ein persönliches Gespräch geführt worden ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Lärmaktionsplanung der Gemeinde Vörstetten für den Umgang mit dem Lärm von der Bundesautobahn A5 vorsieht, keine Maßnahmen durchzuführen.

Ein Gemeinderat ergänzt, dass es trotz der heutigen der Beschlussfassung des Gemeinderats grundsätzlich sinnvoll sei, Lärmaktionspläne zu erstellen, da Lärm eine starke Belastung für die Bevölkerung darstellen kann. Diese Aussage trifft auf Zustimmung bei den Gemeinderäten.

10. Annahme von Spenden

(Drucksache Nr. 93/2016)

- Die Raiffeisenbank Gundelfingen e.G. spendet 2.000 € an die Freiwillige Feuerwehr Vörstetten.
- Der Elternbeirat des Kindergarten Wirbelwind spendet 1.000 € an den Kindergarten Wirbelwind für die Wasserpumpe im Freigelände des Kindergartens.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Spenden in Höhe von insgesamt 3.000 € einstimmig zu.

11. Verschiedenes, Fragen und Anregungen

BM Brügner berichtet dass,

- die Grillhütte am Grillplatz im Laufe der Woche wieder Instand gesetzt werde
- die Bauarbeiten im Gässchen zwischen der Mühlenstraße und Am Buck voraussichtlich erst im kommenden Frühjahr 2017 abgeschlossen werden, da die beauftragte Baufirma die Arbeiten nicht früher leisten könne
- an verschiedenen Laternen und Straßenmaste im Dorf Aufkleber der NPD gegen Massentierhaltung vorgefunden wurden. Er ruft die Bürgerinnen und Bürger dazu auf, die Aufkleber zu entfernen.
- Ein Gemeinderat bittet die Verwaltung darum, die Hundebesitzer/-innen im Amtsblatt darauf aufmerksam zu machen, ihre Hunde in der dunklen Jahreszeit mit einem Leuchtblendband auszustatten, damit diese auch von den Fahrern landwirtschaftlicher Fahrzeugen gesehen werden und eine Unfallgefahr vermieden werde. Zudem sollte verdeutlicht werden, dass das Auskämmen der Hunde auf fremden Grundstücken sowie auf Gemüsegeldern nicht zulässig sei.

12. Fragemöglichkeit für Zuschauer

Keine Wortmeldung.



Unsere Jubilare

02.12.

Johanna Mina Kaltenbach
80 Jahre

Die Gemeinde gratuliert ihren Jubilaren, auch denen die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.



Fundsachen

Verloren/Gefunden

Es wurde folgendes als Fundsache im Rathaus abgegeben:

1 Brille

Diese Fundsache kann zu den üblichen Sprechzeiten im Rathaus abgeholt werden. Tel.: 07666/9400-14 oder 07666/9400-15

Meldet sich der Verlierer nicht, geht der Fundgegenstand nach 6 Monaten auf den Finder bzw. die Gemeinde über (bei Gegenständen unter 5,- € sofort)



Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen

Hochburger Ackerbauabend für Landwirte

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Emmendingen lädt alle Landwirte zum traditionellen Hochburger Ackerbauabend am Montag, 5. Dezember 2016 um

19 Uhr im Gasthaus „Lamm“ in Bahlingen ein. Themen sind ein Rückblick auf Versuchsergebnisse dieses Jahres, Hinweise für die Anbauplanung, Informationen zu gesetzlichen Regelungen im Pflanzenschutz sowie zu Krankheiten und Schädlingen im Ackerbau. Außerdem werden

Anbaumaßnahmen in den Ackerbaukulturen vorgestellt. Auf Wunsch können für diese Veranstaltung zwei Stunden beim Fortbildungsnachweis für die Sachkunde im Pflanzenschutz angerechnet werden.

Krebsberatung im Kreiskrankenhaus

Die Psychologische Krebsberatungsstelle Freiburg bietet am Donnerstag, 8. Dezember 2016 von 14 bis ca. 16:30 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen (Nebengebäude, Veranstaltungsraum U 1) einen Vortrag zum Thema „Krebs und Psyche“ mit anschließender persönlicher Beratung an. Der Vortrag beschäftigt sich mit den möglichen psychischen Herausforderungen einer Krebsdiagnose und unterschiedlichen Wegen, mit Belastungen umzugehen. Referentin ist die Psychologin Janine Lebrecht. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Inklusives Bühnenprogramm auf dem Emmendinger Weihnachtsmarkt am 10.12.2016

Für Samstag, 10. Dezember haben die Behindertenbeauftragten im Landkreis Emmendingen ein zweistündiges inklusives Bühnenprogramm von 14 bis 16 Uhr auf dem Emmendinger Weihnachtsmarkt organisiert. Auf der Bühne stehen nach einer Begrüßung durch die „Ukulele-Band“, ein gemeinsames Projekt zwischen dem Musiclab und der Eduard-Spranger-Schule und der Grundschule Wasser. Anschließend präsentieren sich „Just 4 Fun“, eine Kooperation zwischen der Esther-Weber-Schule und der Eduard-Spranger-Schule mit einer Hip-Hop Tanzgruppe unter der Leitung von Sylvia Loser & Gregor Pietru-

schinski. Ebenfalls treten die „Rhythm-kids“ als Kooperation zwischen Musiclab, der Esther-Weber-Schule und weiteren Schulen unter der Leitung von Daniel Pelligrini und Krischan Lukanow auf. Den Abschluss bieten „Die Furchtlosen 7 ½“, eine bereits seit zehn Jahren bestehende Band unter der Leitung von Frank Goos.

Müllbehälterwechsel bis 21. Dezember anmelden

Ende Januar werden die Müllgebührenbescheide für das Jahr 2017 verschickt. Wer für Januar 2017 einen Wechsel des Mülleimers in einen größeren oder kleineren Behälter beantragen will oder sonstige Änderungen hat, muss dies bis zum 21. Dezember 2016 bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen beantragen. Nur wenn der Antrag bis zu diesem Datum vorliegt, kann dies noch bei der Erstellung des Gebührenbescheides 2017 berücksichtigt werden. Ansonsten erfolgt eine Nachberechnung. Der Antrag muss über die Eigentümer bzw. Hausverwaltungen erfolgen, er kann nicht vom Mieter direkt gestellt werden. Der Antrag muss immer schriftlich erfolgen.

Kurse für Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg wird ab 12. Dezember wieder ein Lehrgang

„Sachkundenachweis Pflanzenschutz“ angeboten. Er umfasst mindestens fünf Unterrichtstermine im Dezember und Januar und schließt mit einer Prüfung ab. Die Lehrgangstermine sind jeweils von 19 bis 22 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum.

Pflichttermine sind: Montag, 12.12.2016 (Grundlagen Pflanzenschutz), Mittwoch, 14.12.2016 (Grundlagen Pflanzenschutz), Montag, 19.12.2016 (Grundlagen Pflanzenschutz) sowie

Freitag, 13.01.2017 oder Freitag, 20.01.2017 (Pflanzenschutztechnik, in der ZG Werkstatt)

Als weitere Kurse können besucht werden: Montag, 09.01.2017 (Vertiefung Grünland/Ackerbau), Montag, 16.01.2017 (Vertiefung Obstbau) und Montag, 23.01.2017 (Vertiefung Weinbau). Die Teilnehmer sollten mindestens einen Wahlkurs absolvieren.

Die Prüfung ist am Freitag, 27.01.2017 von 8 bis 22 Uhr.

Als Grundlage für den Lehrgang dient das Buch „Sachkundig im Pflanzenschutz“ (Klein, Grabler, Tischler, ca. 16 Euro). Die Prüfungsgebühr beträgt 30 Euro. Anmeldung über das Landwirtschaftsamt Emmendingen Telefon 07641 451 9110, Fax 07641 451 9144 oder E-Mail an landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Geburtsort, sowie Adresse und Telefonnummer. Auskünfte erteilt Herr Hoenig Telefon 07641 451 9133.



Schulen informieren



EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Zu unserer Jahreshauptversammlung möchten wir alle Mitglieder und solche, die es werden wollen, recht herzlich einladen.

Wann: Dienstag, den 13.12.2016 um 20:00 Uhr

Wo: Grundschule Vörstetten

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Jahresrückblick

3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl des Kassenwarts
7. Ausblick
8. Sonstiges

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Detlef Kunert

1. Vorsitzender
Förderkreis Grundschule Vörstetten



Gemeindebücherei



FÖRDERVEREIN
GEMEINDEBÜCHEREI
VÖRSTETTEN

Gudrun Pausewang:

Sie folgten einem hellen Stern

Der hellste Stern weist den Hirten den Weg nach Bethlehem.

Kamishibai

Keine Anmeldung erforderlich.

Eintritt: frei, Spenden willkommen.

Lesen mit Kindern

Donnerstag, 8. Dezember 2016
von 15h-16h, ab 3 Jahren

Vorfreude auf das Weihnachtsfest mit Singen und Basteln.



Musikschule Nördlicher Breisgau

Adventskonzert

Am Samstag, 03. Dezember 2016, 16.00 Uhr, findet das mittlerweile zur Tradition gewordene Adventskonzert der Musikschule Nördlicher Breisgau zugunsten der „**Aktion Weihnachtswunsch**“ der Badischen Zeitung statt.

Es musizieren über 100 Schülerinnen und Schüler in den verschiedensten Besetzungen. Dabei reicht die musikalische Bandbreite von Barock über Klassik bis Pop; die Chorwerkstatt der Musikschule und Aufführungen der Jazztanzklassen runden das umfangreiche Programm ab. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein „tutti e.V.“

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen!

Samstag, 03. Dezember 2016, 16.00 Uhr
Steinhalle in Emmendingen



Kirchliche Mitteilungen

Katholische Gemeinde

Samstag, 3. Dezember

Vörstetten: 18.30 Uhr Sonntag-Vorabendgottesdienst

Sonntag, 4. Dezember

Reute: 10.00 Uhr Familiengottesdienst mitgestaltet von „Rückenwind“

Vörstetten: 17.00-18.30 Uhr Raum der Stille

Samstag, 10. Dezember

Reute: 18.30 Uhr Lichtergottesdienst

Sonntag, 11. Dezember

Vörstetten 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst

Vörstetten: 17.00-18.30 Uhr Raum der Stille

„RAUM der STILLE“ lädt ein

Einen beruhigenden Gegenpunkt zur manchmal hektischen Umtriebigkeit des Advents setzen wir regelmäßig mit unserem Angebot eines „**Raums der Stille**“. An allen 4 Adventssonntagen ist die Kirche **jeweils in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr** in besonderer Weise illuminiert und lädt alle Ruhesuchenden ein, für eine Weile bei meditativer Musik Stille zu erleben. Bleiben Sie jeweils, so lange Sie möchten.

Schauen Sie Licht! Hören Sie Stille!

Sternsinger - Aktion 2017

„Segen bringen – Segen sein!“

Möchtest Du als Sternsinger diese Aktion unterstützen? Die Sternsinger-Gruppen ziehen am **6. und 7. Januar 2017** in Vörstetten von Haus zu Haus, singen Lieder, bringen den Segensspruch an und sammeln Spenden. **Alle interessierte Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse**

sind herzlich zu unserem ersten Treffen am **Mittwoch, 7.12.2016, 15:30 Uhr**, im kath. Gemeindehaus in Vörstetten eingeladen. Dort erhaltet Ihr alle Informationen über den Ablauf. Ein **neuer Filmbeitrag von Willi Weitzel aus der Fernsehsendung „Willi will's wissen“** zeigt uns die Folgen des Klimawandels in Kenia, wo es schon seit Jahren nicht mehr geregnet hat.

Mach mit und nimm dir die Zeit – es macht Spaß!

Kathrin Rosenberger, (93 79 787, Barbara Schonhardt, (94 95 25

Ministranten

Montags 18:00-19:00 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum.

Kath. Pfarrgemeinde Reute mit St. Maximilian Kolbe, Vörstetten: Kirchstr. 6, 79276 Reute, Tel. 07641/5 21 04 e-mail: pfarramt@kath-kirche-reute.de www.an-der-glotter.de Karteireiter „Vörstetten“.

Evangelische Kirchengemeinde Vörstetten/Reute:

Freitag, 2.12.2016

20 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 4.12.2016, 2. Advent

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfr. Haßler
Kollekte für Brot für die Welt
14.30 Uhr Seniorennachmittag im GH Vörstetten

Mittwoch, 7.12.2016

15.30 Uhr Gemütlicher Nachmittag für Junggebliebene im Evangelischen Gemeindehaus Vörstetten

16 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindehaus Reute

Im Advent laden wir ein...

... zum **Altenkaffee** für Senioren und Seniorinnen am 2. Adventssonntag, 4.12., um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Vörstetten

... zum **Ökumenischen Hausgebet** im Advent am 5.12.

Broschüren liegen in der Kirche und im Pfarramt aus.

... zum **gemütlichen Nachmittag für Junggebliebene** am 7.12. um 15.30 Uhr im Gemeindehaus in Vörstetten

... zur **Weihnachtlichen Abendmusik** des Posaunenchores am 3. Adventssonntag, 11.12., um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche

Evangelisches Pfarramt Vörstetten

Tel.: 07666-2263

Fax: 07666-902429

e-mail: ev-kg-voerstetten@t-online.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstag von 9-13 Uhr, Donnerstag von 14-18 Uhr.

Termine bei Pfarrer Haßler nach Vereinbarung.



Vereine & Institutionen

SENIORENTREFF

Liebe Senioren!

Wir treffen uns am Donnerstag, dem **8. Dez. 2016**, ab 15.30 Uhr im Landgasthaus zum Jahresabschluss und zur Adventsfeier.

Hans Heitzler wird für uns mit seinem Akkordeon zur Unterhaltung und zum Mitspielen aufspielen.

Auf Euer Kommen freuen sich der „Justige Hans“, Christa und Helmut.



VFR VÖRSTETTEN E.V.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Liebe VfR-Mitglieder, liebe Sportfreunde, der Gesamtvorstand des VfR Vörstetten 1956 e.V. lädt zur Umsetzung der Struktur- und Satzungsänderung satzungsgemäß zur **außerordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, 02.12.2016, 19.30 Uhr im VfR-Clubheim**, Am Sportplatz 2 in Vörstetten recht herzlich ein.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Erläuterung der Satzungsänderung
3. Wahl eines Wahlausschusses
4. Satzungsneufassung:
Der zur Beschlussfassung stehende Text hängt im Schaukasten am und liegt im Clubheim des VfR Vörstetten aus und kann jederzeit eingesehen werden.
5. Wahlen der Bereichsleiter
6. Wahl der Beiräte
7. Verschiedenes

Der Vorstand

Vereinsanschrift
VfR Vörstetten e.V.
Am Sportplatz 2
79279 Vörstetten

VfR Damen

Nachdem man vor dem Spiel schon wusste, dass die Gegnerinnen aus Jechtingen eine kampfstarke Mannschaft ist, stellte man sich darauf bestens ein. Man ließ ihnen keinen Meter Raum und so kamen sie kaum zur Entfaltung. In der 31. Minute sorgte ein aus dem Mittelfeld heraus geschlagener langer Ball von Kathrin Bruse für die 1:0 Pausenführung. In der 2. Halbzeit lebte das Spiel von intensiv geprägten Zweikämpfen. Vörstetten hatte eindeutig mehr Spielanteil und trug auch ihre Angriffe durchdachter vor. Nur ein Tor wollte dabei nicht herauspringen. So dauerte es bis zur 83. Minute bis ein Handelfmeter für die Entscheidung sorgte. Pia Kreuther setzte den Schuss unhaltbar ins Tordreieck und sorgte somit für den 2:0 Endstand für die VfR Damen. Mit diesem Sieg konnte man sich etwas vom Tabellenende absetzen. Da noch 2 Nachholspiele anstehen, hat man die Chance in der Tabelle etwas nach oben zu rücken.

Im alten Jahr kommt es noch zu einem absoluten Pokalknüller! Am 3. Dezember ist der Bezirksligist SG Sexau/Buchholz zu Gast. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Zuschauer uns bei dieser schweren Aufgabe unterstützen würden.

VfR Herren

Zwei Auswärtssiege zum Jahresende
Am letzten Spieltag 2016 entführt der VfR sechs Punkte aus Gundelfingen

Die erste Mannschaft des VfR zeigte in der ersten Halbzeit ein schwaches Spiel auf dem Hartplatz. Schnelle Ballverluste und ein ungenaues Passspiel prägten das Spiel der Gastmannschaft. Die Heimelf aus Gundelfingen hingegen wirkte aggressiver und spielte zielstrebig nach vorne. Torchancen gab es aber auf beiden Seiten jeweils nur eine in Hälfte eins. Gundelfingen nutzte diese in der 21. Minute zur Führung. Nur fünf Minuten später erhielt Vörstetten seine erste Chance durch einen Foulelfmeter. Spielertrainer Tobias Müller vergab allerdings den möglichen Ausgleichstreffer und somit ging es mit dem 0:1 in die Kabine. Der VfR stellte in der Pause um und agierte mit einem 3-4-3 System von Beginn an offensiver. Der Erfolg stellte sich auch schnell ein. Ein scharf getretener Eckball von Martin Fester wurde vom Abwehrspieler ins eigene Netz befördert. Kurz darauf setzte sich wiederum Martin Fester auf der rechten Seite mit einem starken Dribbling durch und flankte den Ball maßgerecht auf unseren Youngster

Jonas Becker. Mit einem sehenswerten Kopfball war der VfR binnen 3 Minuten auf der Siegerstraße. In der Nachspielzeit entschied der als Kapitän aufgelaufene Jonas Becker das Spiel mit seinem zweiten Kopfballtreffer zum 3:1 Endstand. Nach einer schwachen ersten Hälfte steigerte sich die Mannschaft enorm und konnte das Spiel noch drehen. Mit diesem Sieg überwintert der VfR auf einem guten 5. Tabellenplatz und behält sich die Chance offen, in der Rückrunde das Zünglein an der Waage um die Meisterschaft zu sein. Die zweite Mannschaft agierte ähnlich schwach in der ersten Halbzeit. Es war ein zerfahrenes Spiel auf dem Hartplatz und mit einem 0:1 Rückstand ging es in die Pause. Marvin Wöhrlin und Sascha Eble sorgten mit ihren Treffern für die Wende. Letztendlich wurde das Spiel verdient mit 2:1 gewonnen.

Termine

Samstag, 03.12.2016

Pokalspiel!

15:00 Uhr

VfR Damen - SG Sexau/Buchholz

Sonntag, 11.12.2016

17:00 Uhr

VfR Damen - SG Oberried



VdK ORTSVERBAND
VÖRSTETTEN

Kontaktsprechstunde des VdK Vörstetten am Montag, dem 05.12.2016

Für alle Mitglieder und Mitbürger aus Vörstetten und Schupfholz hält der stellvertretende Vorsitzende Lothar Skibitzki am Montag, den **05.12.2016 von 17.00 bis 18.00 Uhr** nach telefonischer Anmeldung (07666/99245) eine Kontaktsprechstunde in den Räumen der Bücherei (Freiburger Str. 11, früher Gasthaus „Adler“) ab.

Herr Skibitzki steht Ihnen in allen Fragen des Sozialrechts als Ansprechpartner zur Verfügung (Renten, Gesundheit, Behinderung, Pflege, Recht auf Grundversorgung). Wenn es um rechtlich verbindliche Auskünfte geht, verweist Herr Skibitzki Sie an den zuständigen hauptamtlichen Sozialreferenten des VdK.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr VdK Vörstetten



Die gute Tat

30 Jahre alte voll funktionstüchtige Tiefkühltruhe von Liebherr mit ca. 200l Nutzraum zu verschenken. Tel.: 07666/5470



Interessantes und Wissenswertes

Akkordeon-Club Reute e.V.

Adventskonzert

Der Akkordeon-Club Reute lädt zu seinem traditionellen Adventskonzert am 2. Advent ein. Kommenden Sonntag, den 04. Dezember 2016 um 14:30 Uhr (Hallenöffnung 14:00 Uhr) ist es wieder soweit.

Auch in diesem Jahr bieten die beiden Orchester des Akkordeon-Clubs ein abwechslungsreiches musikalisches Programm an, das sowohl moderne Hits als auch Weihnachtsklassiker beinhaltet. Wie in den vergangenen Jahren gibt es eine reichhaltige Kuchentheke und eine Bastelecke für die jüngeren Besucher. Der Nikolaus hat sich ebenfalls schon angekündigt.

Verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag in der adventlich dekorierten Eichmattenhalle in Reute und lernen Sie das Akkordeon als eines der vielfältigsten Instrumente kennen. Der Eintritt ist kostenlos.

Zudem bieten wir Ausbildungsplätze für Akkordeon und Schlagzeug an. Der Einstieg ist jederzeit möglich und Vorkenntnisse sind bei beiden Kursen nicht notwendig.

Weitere Informationen zu den Kursen sowie zu einer Schnupperstunde erhalten Sie bei unserem Vorsitzenden Frank Hellstab (Tel.: 07665/9328126).

Auf Ihr Kommen freut sich
Ihr Akkordeon-Club Reute e.V.

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2017 in 10 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen.

Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 26. Januar 2017
Anmeldeschluss: 20. Dezember 2016

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach

Wolfgang Schafitel – 07351 / 44091-55

Email: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

Let's Move

Am vergangenen Samstag (19.11.2016) war das Tanzstudio Let's Move in Achern auf dem Schwarzwald-Cup im Discofox. Ina Oswald und Alexander Mutter ertanzten sich hier im Finale den 5. Platz von 11 Paaren.

Tatjana Fix und Maurice Möbius (aus Vörstetten) tanzten zum ersten Mal ein Discofox Turnier und erreichten auf Anhieb direkt das Finale der Hobby-Klasse. Hier erkämpften Sie sich, trotz sehr rutschigem Boden, den 3. Platz.

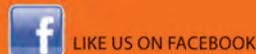
Ebenfalls aufs Treppchen kam die Traineeerin Serena Petri (auch aus Vörstetten) zusammen mit Alexander Hepp in der Profi-Klasse. Sie erreichten den 3. Platz von insgesamt 31 Paaren.



Ende des redaktionellen Teils



Themen Spezial



Die Adresse vor Ort!

Handel | Handwerk | Gewerbe

Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de

- Traktoren
- Landmaschinen
- Kommunalgeräte
- Forstgeräte
- Gartengeräte
- Rasentraktoren
- Rasenmäher
- Reinigungstechnik



Forst-, Rasen-, Gartentechnik

Elzstraße 16 • 79350 Sexau
Tel.: 07641/93 09 49-0

MIT OESTREICHER REISEN

Heinrich Oestreicher · Hauptstr. 24 · 79348 Freiamt · Tel. 0 76 45 / 4 24 · Fax 88 69

Busreisen 2016/17 Weitere Reisen unter www.oestreicher-reisen.de

Termin:	Tage	Reiseziele	€
22.12.-26.12.	5	Besinnliche Zillertaler Bergweihnacht	DZ/HP 548,-
23.12.-27.12.	5	Weihnachten im Salzkammergut	DZ/HP 556,-
18.03.-22.03.	5	Frühling an der Adriaküste ohne EZ-Zuschlag	DZ/HP 442,-
26.03.-30.03.	5	Wien vom Feinsten	DZ/HP 574,-
05.04.-09.04.	5	Traumhafte Blumenriviera	DZ/HP 496,-
13.04.-17.04.	5	Ostern in der Toskana	DZ/HP 569,-
13.04.-17.04.	5	Ostern unter Palmen an der slowenischen Adria	DZ/HP 553,-
14.04.-17.04.	4	Ostern am Lago Maggiore Azaleenblüte	DZ/HP 473,-

Bus-Tagesreisen 2016/17 Weitere Reisen unter www.oestreicher-reisen.de

03.12.	08.00	Weihnachtsmarkt Michelstadt (5 Std.) oder Erbacher Schlossweihnacht	34,-
03.12.	08.00	Mittelaltermarkt & Weihnachtsmarkt in Esslingen (5 Std.)	30,-
04.12.	09.00	Heidelberger Weihnachtsmarkt „Winterzauber in der Altstadt“ (5 Std.)	29,-
04.12.	11.30	Weihnachtsmarkt Kaisersberg (4,5 Std.) oder Ribeauvillé (3,5 Std.)	20,-
04.12.	09.00	Saarbrücker Christkindlmarkt mit dem „Fliegenden Weihnachtsmann“	30,-
06.12.	12.30	Oestreichers gemütlich fröhliche Kaffeefahrt	16,-
09.12.	14.00	Weihnachtsmarkt in Gengenbach mit Fensteröffnung 18.00 Uhr am weltgrößten Adventskalenderhaus, RF ca. 19.30 Uhr	18,-
10.12.	08.30	Überlinger Weihnachtsmarkt (5 Std.) od. Lindauer Hafenweihnacht (4)	32,-
10.12.	08.00	Ulmer Weihnachtsmarkt „Lichterglanz auf dem Münsterplatz (5 Std.)	35,-
11.12.	09.00	Hüttenzauber & Weihnachtsmarkt in Singen (5 Std.) oder Weihnachtsmarkt am Bodensee in Konstanz (4 Std.)	28,-
11.12.	08.00	Altdeutscher Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen (5 Std.) oder Heilbronner Weihnachtsmarkt (4 Std.)	29,-
11.12.	10.00	Weihnachtsmarkt in Baden-Baden (5 Std.) od. Rastatter Weihnachtsm.	24,-
28.12.	12.30	Triberger Weihnachtszauber inkl. Eintritt, Programm + Feuershow (4,5)	31,-
31.12.	16.30	Silvester im Hotel Schöndelgrund Hornberg mit großem kalt/warmem Buffet, Musik mit Martina Jäckle + Freunde, Desserbuffet und Feuerwerk	80,-
31.12.	16.30	Silvesterfahrt mit großem Gala-Buffet, Silvesterfeier Live-Musik und ein Glas Sekt im Hotel Rebstock in Schonach, RF ca. 01.00/01.30	91,-
29.01.	08.00	Holiday on Ice in Stuttgart	PK 2 81,- PK 1 85,-
12.03.	09.30	Apassionata, Pferdeshow in Stuttgart, VIP Karten 150,-	PK 2 81,- PK 1 89,-
19.03.	10.00	Passionsspiel Masevaux/Elsass in Deutsch 14.00-19.00 Uhr inkl. Eintritt	46,- inkl. Mittagessen 61,-

Info/Buchung Mo.-Fr. 8.30 - 12.00 + 13.30 - 17.30 Uhr

Tel. 07645 - 913457 • 07645 - 424

Geschenk-Tipp: Ein „Reisegutschein“

Kfz-Service Holger Thull
ALLES rund um Ihr Auto!

Kfz-Meisterbetrieb
Kreuzmattenstraße 24
79276 Reute
Tel.: 07641 93 29 709
Fax: 07641 93 29 712
Email: holger-thull@t-online.de
www.kfz-service-holger-thull.de.to

Fachhandel für:
Hitachi
Husqvarna
Dr. Schulze
Diamantwerkzeuge
Bohrkronen

Botech GmbH

SÄGEN • BOHREN • ABBRUCH

VERMIETUNG • BERATUNG • VERKAUF

Betonsägen, Kernbohrungen, Abbruchtechnik, Asbestsanierung

Garten-/ Baugeräte, Bautrockner, Schuttröhre, Gerüste, Steintrennsägen, Diamantwerkzeuge

79108 FREIBURG • Tel. 0761 / 4 30 31 • www.botech-gmbh.de

WURCHBAU

Harald Wurch
Bauunternehmung
Meisterbetrieb im Hoch- u. Tiefbau

- Maurer- und Betonbauarbeiten aller Art
- Erd- u. Kanalisationsarbeiten
- Aus- u. Umbauten
- Altbausanierung
- Abrissarbeiten
- Betonsanierung
- Reparaturarbeiten

Im Winkel 14
79232 March
Tel. 07665 - 947 58 27
Fax 07665 - 947 58 26
Handy 0171 - 427 48 37



Themen Spezial

 LIKE US ON FACEBOOK

Die Adresse vor Ort!

Handel | Handwerk | Gewerbe

Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de



FACHMARKT MASCHINEN - WERKZEUGE - EISENWAREN

Das Programm für Sauberkeit!
Reinigungsgeräte für Profis und Heimwerker



Hochdruckreiniger · Kehrmaschinen
Nass-/Trockensauger und viele weitere
Helfer für Profis und Heimwerker!



Wir beraten Sie gern:

**Hiss Fachmarkt GmbH • 79356 Eichstetten
Bruckmatten 45 • Telefon 0 76 63 / 9 38 60**



HILDMANN
MALER | AUSBAUARBEITEN

WWW.MALER-HILDMANN.DE



Meisterfachbetrieb
Reparaturen & Inspektionsleistungen für PKW & Kleintransporter aller Fabrikate




HU/AU im Haus
Klimaservice
Glasservice
Reifenservice mit Einlagerung
Unfallinstandsetzung
Hybridfahrzeugservice
Mobilitätsgarantie

Am Untergrün 24
79232 March-Buchheim
Telefon 07665-3598
info@autoservice-pfister.de

www.autoservice-pfister.de



Die Adresse vor Ort!

Handel | Handwerk | Gewerbe

Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de

Sascha **KOBBSCH** Unfallreparaturen
Lackierzentrum

Meisterbetrieb • Verbindliche faire Festpreise
Verbindliche Termine • Qualifiziertes Fachpersonal
Wir beraten Sie an Ihrem Fahrzeug!

- Unfallabwicklung
- Autolackierungen
- Industrielackierungen
- Kfz-Reparaturen
- Glasschäden
- Reifendienst/Einlagerung
- Abschleppdienst
- Hol- und Bringdienst
- Fahrzeugaufbereitung

Der Fachmann für Ihr Auto in Reute.
Für alle Fahrzeuge.

 **0 76 41 / 61 46**

Sascha Kobsch • Kreuzmattenstr. 20
79276 Reute • Fax 0 76 41/5 48 05

art of silver...
et cetera



Gold & Silberschmiede
B. Gessner-Schledorn
Hanferstrasse 28
79108 Freiburg
Tel. +49(0)761.1514621
service@artofsilver.de

artofsilver.de

Goldschmiede von Anfertigungen bis Zisilieren

Baumpflegezeit

- Kronenpflegeschnitt ● Obstbaumschnitt
- Totholz entfernen ● Fällungen

Stefan
Gärtner

Landschaftspflege

Bergstraße 7 · 79331 Teningen
Telefon 0 76 41 / 95 45 07
Mobil 01 75 / 2 96 97 82



Dreher

Ihr Stuckateurmeister

79224 Umkirch
Im Stöckacker 9

Fernruf:
0 76 65 - 53 67
Fax: 0 76 65 - 9 91 16

Karl-Heinz Dreher

E-mail: info@dreher-umkirch.de

Paul 
Schmieder
Fenster & Türen

Beratung Planung
Montage Kundendienst

Waidmattenstraße 6
79232 March-Buchheim

Tel.: 07665 / 13 43
Fax: 07665 / 48 03



www.schmieder-fenster-tueren.de

Zentrum für
Erkenntnis und
Neuorientierung



Zu Weihnachten:

Verschenken Sie Wohlgefühlzeit!

Judith Maria Sommer
Gesundheitspraktikerin (BfG)

- Klangmassage • Heilenergie
- Wirbelwohl • Meditation
- Rhythmokinetik • Balance
- Fußreflexzonen-Harmonie

Bottinger Str. 21
79331 Teningen-Nimburg

Telefon 07663 / 914786
Mail info@zen-sommer.de
Web www.zen-sommer.de

Gutscheine und Info unter:

Beratung

Seminare

Wellness



Die Adresse vor Ort!

Handel | Handwerk | Gewerbe

Auch Online-Blättern auf www.primo-stockach.de

EINLADUNG!

ADVENTSTAGE
Fa. Reiß Landtechnik



Adventstage mit
Neuheiten - Präsentation

Mo, 28.11.2016 - So, 04.12.2016
von 10 - 17 Uhr

Erleben Sie gemeinsam mit der
Fa. Reiß Landtechnik die schöne
Adventszeit mit einer exklusiven
Neuheiten-Vorstellung der neuen
Serien von Deutz - Fahr!

Informieren Sie sich bei einer Tasse
Glühwein und weihnachtlichem
Gebäck über das komplette
Produktprogramm.

Lassen Sie sich von den Neuheiten
mitREIßen!

Das Reiß Landtechnik - Team freut
sich über Ihren Besuch!

Für weitere Informationen besuchen Sie
unsere Homepage:
www.reiss-landtechnik.de



Frohmatenstr. 15 Tel. 07663 914180
79268 Bötzingen Mobil 0171 7736110
www.reiss-landtechnik.de



RENÉ
MODE FÜR GROSSARTIGE FRAUEN BIS GR.58



UNSER TIPP:
GESCHENKGUTSCHEINE

UNTERLINDEN 10, 79098 FREIBURG, TEL. 0761 / 281718
www.renemode.de, Facebook



Verkauf &
Service

für Kaffeevollautomaten

Autorisierter
Servicepartner

SERVICECENTER
ZIMMERMANN

Inh. Marc und Michael Stöcklin
Tullastr. 84 | 79108 Freiburg | Tel. 0761-507 115
www.servicecenter-zimmermann.de



 **AUTOHAUS
SCHRÖDER** 
Gewerbegebiet Hochdorf • Hanferstraße 25 • Telefon 07 61 / 13 54 54
www.autohaus-schroeder.de

May Day
Stylische Mode Gr. 34-50

Öffnungszeiten:
Dienstag - Donnerstag 11 bis 19 Uhr
Parkplätze vor dem Geschäft

Kreuzmattenstr. 19
Gewerbegebiet Reute

Tel. 07641-936 47 38



Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten
Sie 10 % auf einen Anteil Ihrer Wahl



Winterpreise auf alle
WAREMA Kassetten-Markisen
vom 01.12.2016 bis 19.03.2017



Haas Sonnenschutz u.
Rollladentechnik GmbH
Blochmattenstraße 8
79331 Teningen-Köndringen
Telefon 07461 12 77
info@haas-sonnenschutz.de
www.haas-sonnenschutz.de



Zuhause ist einfach.



Wenn man einen Immobilienpartner hat, der für jedes Bedürfnis das passende Angebot findet.

sparkasse-freiburg.de

Wenn's um Geld geht 

Gasthaus  Kiste

Fam. Steigner Kreuzmattenstrasse 16 79276 Reute 07641 9337973

Sonntag 4. Dez. 3 Gang - Menü ganztags für 9,60 €
Metzelsuppe - Schlachtplatte - Kl. Tagesdessert

4. Advent - Brunch für 19,50 € pro Person
Reichhaltiges Frühstück anschließen 3 Gang Menü
mit Hauptgangwahl - Ochsensfleisch - Lachs oder Pastetchen

Weihnachten und Silvester haben wir durchgehend geöffnet. Reservierung unter 07641-9337973

Putzhilfe nach Vörstetten gesucht

Freundliche und zuverlässige Putzhilfe nach Vörstetten gesucht. 2 x pro Woche.

Tel.-Nr. 07666/9290243

Wir suchen zuverlässige Schüler ab 13 Jahre zum Austragen von fertig zusammengestellten Prospektsets in VÖRSTETTEN.

Fa. Kusche Transporte • 07641 954 07 80 oder 0170 - 590 26 24 • E-Mail: info@kusche-transporte.de

Attraktive Tätigkeit als Trainer/ Übungsleiter

für unsere AquaFitness- und Schwimmkurse in Freiburg/oder Freiamt auf Minijob, Teilzeit oder Honorar Stelle zu besetzen. Haben Sie Freude am Sport und Bewegung - dann sollten wir uns kennenlernen - wir übernehmen die Ausbildung.

Informationen unter www.aqua-kinetics-center.de und ms@nemcomed.de - Tel.: 0 76 41 / 46 88 30 Herr Markus Scherer

Es reicht..... noch für eine Lieferung bis Weihnachten -

Bei Bestellung von Matratze oder Rost bis 05.12.!

Leisten Sie sich den Luxus „guten Schlaf“

Neue Kaltschaummatratze? - Neues Massivholzbett?



TraumStation Gundelfingen

www.traumissimo.de

Gewerbestraße 1 - Fon 0761 - 2 92 40 25

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 10.00 - 14.00 Uhr



Neue Taschenfederkernmatratze? - Neuer Lattenrost?

Ei..wo ess ich denn? Natürlich im „Reiterstüble“!

Entdecken Sie unsere Herbstvielfalt:

Hausgem. Zwiebelkuchen, Neuer Süßer, Schlachtplatte, Ochsensfleisch mit Meerrettich - lecker und preiswert. Täglich Leber und Sulz

„Reiterstüble“ Gundelfingen

Im Reiterhof, Vörstetter Str. 48, Tel. 5950245
Täglich ab 15 Uhr, So. ab 11 Uhr, Di. Ruhetag



Wer viel bucht, spart 5% bis 10%

3 Ausgaben: 5% Rabatt
5 Ausgaben: 10% Rabatt

www.primo-stockach.de



Primo Verlag | Meßkircher Straße 45 | 78333 Stockach
Tel. 07771/9317-11 | anzeigenannahme@primo-stockach.de

